## **Bochum**

## **Ruhr-Metropole wird Gigabit-City**

[24.03.2017] Stadt und Stadtwerke Bochum wollen gemeinsam mit dem Kabelnetzbetreiber Unitymedia ein Gigabit-Netz aufbauen. Bis Ende 2018 sollen Highspeed-Internet-Anschlüsse flächendeckend in der Ruhr-Metropole verfügbar sein.

Bochum soll die erste deutsche Großstadt werden, in der nahezu flächendeckend Internet-Anschlüsse mit Bandbreiten im Gigabit-Bereich verfügbar sind. Stadt und Stadtwerke Bochum arbeiten dazu mit dem Kabelnetzbetreiber Unitymedia zusammen. Auf der IT-Messe CeBIT (20. bis 24. März 2017, Hannover) wurde die Kooperation im Beisein von Nordrhein-Westfalens Wirtschaftsminister Garrelt Duin (SPD) bekannt gegeben. Demnach haben die Partner die gemeinsame Initiative Gigabit-City Bochum vereinbart. Das Ziel: Bis zum Ende des Jahres 2018 sollen mehr als 95 Prozent der Bochumer Haushalte und Unternehmen mit Gigabit-Geschwindigkeiten im Internet surfen können.

Die Stadtwerke Bochum haben nach eigenen Angaben bereits 16.000 Wohneinheiten in der RuhrMetropole per Glasfaser angeschlossen. Bis Ende 2018 will der kommunale Versorger sein Netz weiter
ausbauen und für die Highspeed-Datenübertragung aufrüsten. Auch das glasfaserbasierte Kabelnetz von
Unitymedia werde mit gigabitfähigen Netzelementen ausgestattet. Mit dem neuen Übertragungsstandard
DOCSIS 3.1 soll die Basis für die Highspeed-Datenübertragung im Kabelnetz gelegt werden.
Bochums Oberbürgermeister Thomas Eiskirch (SPD) erklärte: "Dieses Angebot ist für Großstädte in
Deutschland einzigartig. Damit wird Bochum die schnellste Stadt Deutschlands." Die Initiative Gigabit-City
markiere einen Meilenstein in der Entwicklung der Stadt und habe Signalwirkung für die Wahrnehmung
Bochums als Standort für Unternehmen und attraktiven Ort zum Leben und Arbeiten. NRWWirtschaftsminister Garrelt Duin bezeichnete die Bochumer Initiative als hervorragendes Beispiel dafür,
wie Kooperationen zwischen Telekommunikationsunternehmen und Kommunen den flächendeckenden
Ausbau des schnellen Internets voranbringen.

(al)

Stichwörter: Breitband, Bochum, Stadtwerke Bochum, Unitymedia